



## WO SIE UNS FINDEN

### **Innere Klinik II/Kardiologie**

Chefarzt Prof. Dr. Klaus Weber

Tel. 02303 / 100 - 1832

inn2@katharinen-hospital.de

### **Herzinsuffizienz-Beraterin**

Verena Koch

Pflegeexpertin für Menschen  
mit Herzinsuffizienz

Tel. 02303 / 100 - 2160

### **Katharinen-Hospital Unna**

Obere Husemannstraße 2

59423 Unna

Tel. 02303 / 100 - 0

www.katharinen-hospital.de

## ANZEICHEN FÜR EINE HERZINSUFFIZIENZ

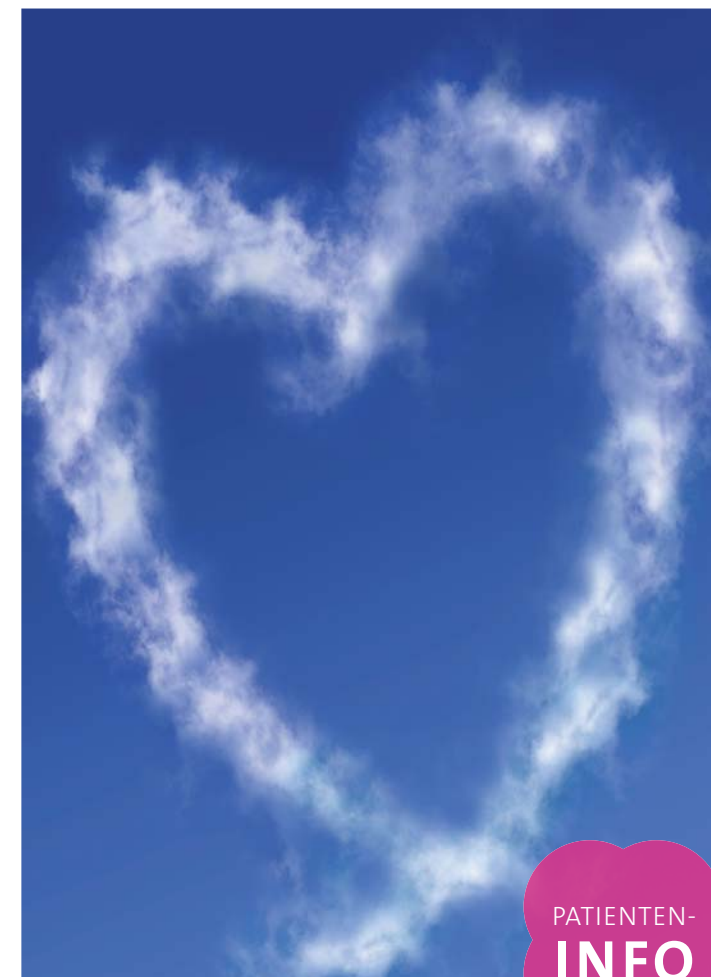
- > Atemnot
- > Gewichtszunahme
- > Geschwollene Beine
- > Herzrasen
- > Müdigkeit
- > Leistungsschwäche
- > Hustenreiz
- > Flaches Liegen nicht möglich
- > Blaufärbung der Haut
- > Herzstolpern

Das Katharinen-Hospital Unna ist Teil des  
**Katholischen Hospitalverbundes Hellweg**. Weitere Informationen  
dazu finden Sie im Internet unter [www.hospitalverbund.de](http://www.hospitalverbund.de)



Stand 3/10

[www.katharinen-hospital.de](http://www.katharinen-hospital.de)



## LEBEN MIT EINER HERZINSUFFIZIENZ

Informationen für  
Betroffene und Angehörige



## HERZINSUFFIZIENZ

## DIAGNOSE

## BERATUNG

LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT.

Im Rahmen Ihres Aufenthaltes im Katharinen Hospital wurde eine Herzschwäche festgestellt. Von dieser chronischen Erkrankung sind in Deutschland etwa 1,4 Millionen Menschen betroffen. Eine Herzinsuffizienz kann sich immer entwickeln, kommt aber mit zunehmendem Alter eindeutig häufiger vor. Bei Patienten über 65 Jahren ist sie die häufigste Ursache für eine Klinikeinweisung.

### UNTERSTÜTZUNG UND HILFE

Um Sie und Ihre Angehörigen auf Ihrem weiteren Weg zu unterstützen und den Umgang im alltäglichen Leben ein wenig zu vereinfachen, steht Ihnen im Katharinen-Hospital Unna die Pflegeexpertin für Herzinsuffizienz gerne unterstützend zur Seite. Bereits während der akuten Phase im stationären Aufenthalt werden Pläne und Strategien zusammen erarbeitet, die zu einer Stabilisierung der chronischen Erkrankung im alltägliche Leben führen sollen. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen durch eine optimale Herzinsuffizienz-Therapie Ihre Lebensqualität dauerhaft zu steigern. Hier setzen wir unsere Schwerpunkte auf eine individuell abgestimmte medikamentöse Einstellung sowie auf die regelmäßige pflegerische Überwachung.

### SYMPTOME UND DIAGNOSE

Herzinsuffizienz ist eine ernste Erkrankung, bei der das Herz das Blut nicht in normaler Weise durch den Körper pumpen kann. Diese Herzschwäche bedeutet, dass das Blut den Körper nicht ausreichend mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgen kann, um wie bei einem gesunden Menschen zu funktionieren. Das kann zum Beispiel eine Herzmuskelschwäche hervorrufen. Abbauprodukte können nur unzureichend beseitigt werden. Das kann zu einer Flüssigkeitsansammlung in der Lunge und anderen Körperregionen führen (etwa in den Beinen und im Bauchraum).

Eine Herzinsuffizienz entwickelt sich häufig auf der Grundlage einer anderen Erkrankung - z.B. der Herzkrankgefäße, bei einem Herzinfarkt oder bei hohem Blutdruck, die eine Schädigung des Herzens oder einer vermehrten Arbeitsbelastung für das Herz zur Folge haben kann.

Obwohl die Erkrankung bisweilen auch als "Herzversagen" bezeichnet wird, heißt dies nicht, dass das Herz kurz davor steht, nicht mehr zu schlagen. Vielmehr ist damit gemeint, dass das Herz Schwierigkeiten hat, die Bedürfnisse des Körpers (insbesondere bei Aktivität) hinreichend zu erfüllen.

Um diese schleichende Verschlechterung der Herzleistung aufzuhalten, ist neben der exakten Diagnose auch eine optimale Behandlung der Erkrankung dringend erforderlich. Mit einer auf den Patienten abgestimmten Therapie können häufig viele lebenswerte Jahre gewonnen werden.

### ZIELE DER BERATUNG

- › Erhaltung und Steigerung der Lebensqualität
- › Vermitteln von Wissen über die Krankheit, deren Ursachen und Folgen
- › Fördern der Eigenverantwortung und Selbstkontrolle
- › Vorbeugende und gesundheitserhaltende Maßnahmen
- › Unterstützung im Umgang mit einer chronischen Erkrankung
- › Klärung individueller Fragen und Probleme
- › Information zu bevorstehenden Untersuchungen und Eingriffen